

Titel: zum Abriss der Mauer am Ackerbürgerhaus**Einreicher: Dr. Arnold von Bosse, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Federführung: Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	Datum: 09.01.2018
Bearbeiter: Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Beratungsfolge	Termin	Aussprache: <input checked="" type="checkbox"/> Ja/ <input type="checkbox"/> Nein
----------------	--------	---

Anfrage:

1. Warum wurde die erhaltenswerte Ziegelsteinmauer am Ackerbürgerhaus, welche sich auf der Seite Gerhard-Hauptmann-Straße befand, parallel zum Abriss des Gebäudes größtenteils abgetragen?
2. Gab es eine Auflage, dass diese Mauer erhalten werden soll bzw. gab es eine Genehmigung, dass auch diese Mauer abgerissen werden durfte?
3. Wie lautete die Stellungnahme der Denkmalpflege?

Begründung:

Nach unserer Kenntnis war es vorgesehen, dass die alte Ziegelmauer auf der Seite Gerhardt-Hauptmann-Straße, beim Abriss des Ackerbürgerhauses erhalten werden sollte und in das neue Bau-Ensemble eingebunden werden sollte. Dennoch ist sie abgerissen worden. Die Mauer hätte einen denkmalpflegerisch erhaltenswerten Teil des alten Ackerbürgerhauses dargestellt..